



CDU Fraktion - Unterdahler Hang 12 - 42349 Wuppertal

Bezirksvertretung  
Cronenberg  
Rathausplatz 4 – 6

42349 Wuppertal

Stadt Wuppertal  
Stadtbüro Cronenberg

16. MRZ. 2004

Anl.

Ihr Zeichen

Unser Zeichen  
wk/I

Unterdahler Hang 12  
42349 Wuppertal  
Gerd Weisbeck  
Fraktionsvorsitzender

Stadtparkasse Wuppertal  
Konto Nr. 213 561  
BLZ 330 500 00

☎ ( 0202 ) 40 05 62

Fax: ( 0202 ) 9799057

Funktelefon: 0177 / 5240752

E-Mail: [geweis@gmx.com](mailto:geweis@gmx.com)

Datum

15. März 2004

### Antrag

**Verlegung und Ausbau der Bushaltestelle:** Theishahn/Hahnerberger Str. in Richtung Cronenberg

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit stellen wir den Antrag, die Bushaltestelle Theishahn/Hahnerberger Straße in Richtung Cronenberg, die sich vor der Parkanlage „Am Trübsal“ befindet, rund 30 Meter in Richtung Cronenberg zu verlegen und eine Bushaltebucht anzulegen. Dazu könnte ein geringer Teil der Tiefe der Parkanlage in Anspruch genommen werden und es sollte ein direkter Fußweg von dieser Haltestelle in den Park führen; ca. 5 bis 10 Meter.

### Wir möchten diesen Antrag wie folgt begründen:

Vor der Zusammenlegung der Bushaltestellen im Kreuzungsbereich Theishahn hatten alle Haltestellen eine Busbucht und vor allem eine ausreichend große Aufstellfläche für die wartenden Bürger-/innen. Die WSW führten dann die Haltestellen zu einer Haltestelle zusammen, und es sollte zunächst ein einjähriges Experiment sein. Unter diesen Umständen war es einzusehen, dass die Haltestelle nicht ausgebaut worden ist.

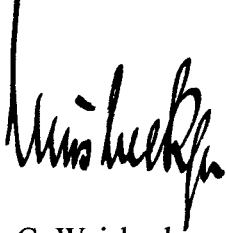
Nach den vielen Jahren hat sich diese Haltestelle nun aber gefestigt und es ist dringend notwendig, dass diese sehr stark frequentierte Haltestelle (Schüler !) ausgebaut wird. So ist der Gehweg als Aufstellfläche viel zu schmal und wenn es zu dem oft „unvermeidlichen“ Gerangel unter den Schülern kommt, laufen diese Gefahr, auf die Straße zu geraten und von einem vorbeifahrenden Fahrzeug erfasst zu werden. Viele Schüler halten sich vielleicht auch deswegen im Inneren der Parkanlage auf und laufen durch die Anpflanzungen zur Haltestelle, wenn ihr Bus kommt. Vorbeifahrende Fahrzeuge bespritzen außerdem bei starkem Regen oft die wartenden Fahrgäste.

Ferner blockieren die Busse eine Fahrspur der stark befahrenen Hahnerberger Straße und stehen oft bis fast in den Kreuzungsbereich zurück, denn es halten dort oft drei Busse zur gleichen Zeit. Auch dadurch kommt es häufig zu gefährlichen Überholmanövern. Darum sollte die Bushaltestelle um ca. 30 Meter in Richtung Cronenberg vorverlegt werden und eine Busbucht erhalten. Dazu könnte an dieser angedachten Stelle, endend vor dem großen Richtungshinweisschild, ein Teil der Fläche der dortigen Parkanlage in Anspruch genommen werden, denn dort sind die Anpflanzungen nicht in dem Ausmaß vorhanden, wie im oberen Teil der Parkanlage. Von dieser Bushaltestelle sollte dann aber ein direkter Fußweg ( ca. 5 bis 10 Meter ) in das Innere der Parkanlage führen, so dass vorausgesetzt werden kann, dass die Schüler nicht mehr durch die Anpflanzungen laufen.

*(Ein Gartenarchitekt hat einmal gesagt: Wenn ich einen Park angelegt habe und die Bürger laufen quer über ein Beet, dann weiß ich, dass ich die Wege nicht richtig geplant habe. So auch in der Parkanlage „Am Trübsal“. Der Weg hinten herum ist den Schülern zu weit wenn der Bus kommt und so laufen sie durch die Büsche.)*

Es sollte darauf geachtet werden, dass diese Maßnahme nicht auf den Sankt-Nimmerleins-Tag verschoben wird.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'G. Weisbeck', written in a cursive style.

- G. Weisbeck -